

## Sitzung des Beirats (digital) am 23.02.2022 - Protokoll

Teilnehmer\*innen:

- Marianne Dotzek, Elternschule Horner Geest
- Katharina Hauschildt, AOK Rheinland/Hamburg
- Katharina Hussain, Bezirksamt Hamburg-Mitte
- Maja Jaeger, IKK classic
- Cagla Kurtcu, Gesundheit für Billstedt/Horn UG/Gesundheitskiosk
- Bettina Rosenbusch, Billenetz/Lokale Vernetzungsstelle MüHoBi
- Ute Warringsholz, Kifaz Dringsheide
- Reyhan Yilmaz, Sozialkontor

### 0. Vorbemerkung

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation konnte sich der Beirat auch diesmal nicht persönlich treffen. Die Beiratssitzung fand deshalb als Video-Konferenz statt.

### 1. Personelle Veränderung im Beirat

- Marianne Dotzek geht Ende April in den wohlverdienten Ruhestand und wird deshalb nicht weiter im Beirat MüHoBi dabei sein. Sie geht davon, dass die neue Leiterin der Elternschule Horner Geest diese Aufgabe übernehmen wird. Bettina Rosenbusch dankt Marianne für ihr großes Engagement, ihre vielen Anregungen, Ideen und Projekte rund um Gesundheitsförderung und Prävention und wünscht ihr einen wunderbaren, aktiven neuen Lebensabschnitt.

### 2. Aktuelle Mitteilungen

Bettina Rosenbusch:

- Die dezentralen Impfangebote im Hamburger Osten haben sich inzwischen zum Glück deutlich verbessert, es gibt jetzt offene Angebote ohne Terminvereinbarung in Mümmelmannsberg (Stadtteilklinik), Billstedt (Gesundheitskiosk und Container hinter dem Billstedt-Center) und Horn (Horner Landstraße). Dringend benötigt wird noch ein Impfangebot auf der Horner Geest. Auf dem Gelände der Philippus-Rimbert-Gemeinde und beim Stadtteilhaus Horner Freiheit gibt es, ebenso wie in Billstedt, Teststationen, eine Teststation auf der Horner Geest fehlt bisher noch.
- In regelmäßigen Abständen versendet Bettina Rosenbusch eine Liste mit offenen Impfangeboten im Hamburger Osten an die Stadtteileinrichtungen.
- Die Spiel-, Sport- und Bewegungsangebote von ParkSport werden in 2022 an drei Standorten im Hamburger Osten stattfinden (Öjendorfer Park, Haferblöcken, Mümmelmannsberg). Für Horn (Bauerberg/von Dratelscher Park) ist ein ParkSport-Angebot beantragt, die Bewilligung wird sich aber verzögern, so dass es in diesem Jahr dort wohl noch keinen ParkSport geben wird. Die Qualifizierung der ParkSportPiloten erfolgt in 2022 nicht über MüHoBi, stattdessen finanzieren wir 2 oder 3 Schulaktionstage, bei denen die neu ausgebildeten ParkSportPiloten das Angebot den Kindern der umliegenden Schulen vorstellen und sie zur Teilnahme aktivieren.
- Der MüHoBi-Zwischenbericht für 2021 ist in Arbeit und wird sobald wie möglich veröffentlicht.

Ute Warringsholz:

- Die Trommelgruppe, die von MüHoBi finanziert wird, läuft nach Corona-Pause jetzt sehr gut, es sind mehr als 20 Teilnehmer:innen dabei, viele davon sind neu, die Stimmung ist sehr gut. Sie wollen gerne bei Stadtteilaktivitäten auftreten, vielleicht ist dies bei den ParkSport-Aktionstagen möglich?

Marianne Dotzek:

- Sie findet die Idee einer Trommelgruppe sehr gut und möchte auf der Horner Geest gerne auch eine Trommelgruppe gründen, und auch gerne Auftritte der Gruppe vom Kifaz bei Aktivitäten auf der Horner Geest.
- Das ursprünglich von MüHoBi finanzierte Angebot „Unser Rücken“ finanziert sich inzwischen selber und startet aktuell neu.
- Weitere Gesundheitsaktivitäten sind in Arbeit.

Reyhan Yilmaz:

- Im Treffpunkt des Sozialkontor in Mümmelmansberg gibt es zur Zeit viele Besucher:innen, da viele andere Angebote noch geschlossen sind.
- Geplant ist ein Angebot für Eltern und Kinder am Nachmittag, weil es dafür in Mümmelmansberg einen großen Bedarf gibt.

Cagla Kurtcu:

- In den nächsten 3 Wochen findet das offene Impfangebot im Gesundheitskiosk nicht statt, erst wieder ab 23.03.2022 (jeden Mittwoch Nachmittag)
- Geplant sind mehr Angebote bzw. Kurse für Kinder, u.a. sind sie im Gespräch mit einer Anbieterin für „Familienaufstellung und Körperbewegung“ für verhaltensauffällige Kinder und ein Elternteil. Marianne Dotzek ist interessiert an diesem Angebot, aber auch skeptisch wegen der Methodik.

Katharina Hussain:

- Sie erinnert daran, dass das Thema Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Familien bei der Gesundheitskonferenz eine sehr hohe Priorität hatte und dass wir dafür unbedingt Angebote benötigen.

Katharina Hauschildt und Maja Jaeger:

- Zusätzlich zu MüHoBi werden ab jetzt die beiden Lokalen Vernetzungsstellen Poliklinik Veddel und Rothenburgsort von der AOK und der IKK classic betreut und finanziert. Ein großer Vorteil von dieser strukturellen Veränderung ist, dass wir unsere Erfahrungen leichter austauschen und voneinander lernen können. Die Kooperationsvereinbarung für Veddel und Rothenburgsort ist fertig, die gemeinsame Steuerungsgruppe für die drei Lokalen Vernetzungsstellen hat am 10.03. ihr erstes Treffen.
- Die Gesundheitskonferenz Veddel findet am 30.03. statt, Bettina Rosenbusch wird die Einladung an die MüHoBi-Beiratsmitglieder mailen.

## 2. Standortanalyse Mümmelmansberg

Die Standortanalyse für Mümmelmansberg wurde im Dezember abgeschlossen, bei der AG Gesundheit in Mümmelmansberg am 18.01. gab es einen ersten Austausch über die Ergebnisse und die nächsten Schritte.

## Prävention und Gesundheitsförderung in Mümmelmannsberg-Horn-Billstedt

---

Bettina Rosenbusch und Lee Cockshott (Stadtteilnetzwerkerin in Mümmelmannsberg) haben dazu folgende Ziele/Schwerpunkte als Diskussions-Vorschlag für das nächste Treffen der AG entwickelt:

Ziel:

Erarbeitung einer Strategie für Gesundheitsförderung in Mümmelmannsberg auf 2 Ebenen:  
Strukturen und Handlungsfelder

Strukturziele:

- Austausch und Vernetzung der Stadtteileinrichtungen stärken, Angebote aufeinander abstimmen, gegenseitige Kenntnis der Angebote
- Partizipation der Bewohner:innen stärken, Informationsstand über Angebote verbessern, zur Teilnahme gewinnen

Gesundheitsförderungsziele:

- Handlungsfelder: Bewegung und seelische Gesundheit
- Strategien und Angebote für verschiedene Altersgruppen entwickeln und miteinander verknüpfen:
  - Gesund aufwachsen in Mümmelmannsberg
  - Gesund leben und arbeiten in Mümmelmannsberg
  - Gesund alt werden in Mümmelmannsberg

Bettina Rosenbusch fragt, ob es auch in der Dringsheide Interesse an der Durchführung einer Standortanalyse gibt. Ute Warringsholz findet das inhaltlich gut, möchte aber mehr Informationen zum Aufwand. Sie wird mit Bettina Rosenbusch dazu telefonieren.

### 3. Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien mit psychischen Belastungen nach Corona

- Katharina Hauschildt: Das Thema „Kinder psychisch belasteter Eltern“ (auch: Kinder, die selber psychisch belastet sind) ist in diesem Jahr besonders wichtig.
- Reyhan Yilmaz ergänzt, dass Angebote entwickelt werden müssen, weil sonst auch die Kinder der psychisch bereits erkrankten Eltern erkranken.
- Bettina Rosenbusch wird mit dem Sozialkontor, Abesa und Vereinigung Pestalozzi sowie mit Spielhäusern, „Aufklaren“ und eventl. mit Coreszon sprechen mit dem Ziel, Bedarfe zu diesem Thema zu klären, sich über vorhandene Angebote auszutauschen und bei Bedarf zusätzliche Angebote zu entwickeln.
- Anna Beck von Aufklaren wird in den nächsten Beirat eingeladen, um über dieses Thema weiter zu sprechen und zu planen.

### 4. Weitere Themen

- Katharina Hauschildt fragt, ob wir das Thema „Senioren“ stärker behandeln sollten, eventl. gemeinsame Angebote für Kinder und Großeltern entwickeln?
- Bettina Rosenbusch wird Heike Dahlgaard vom Seniorenbeirat daraufhin ansprechen.

**Nächstes Treffen des Beirats: 18.05.2022, 15-16:30 Uhr als Zoom-Meeting**

**Themenschwerpunkt: Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien mit psychischen Belastungen**

Bettina Rosenbusch, 01.03.2022